



**Urban Weigel,
Musikschule Bregenzerwald**

„Die vergangenen Wochen im 2. Lockdown erforderten wieder Kreativität und großes Engagement in der Musikschule Bregenzerwald. Wieder hieß es, Unterricht ohne Anwesenheit der Schüler zu gestalten und dennoch den Kontakt zwischen Lehrern und Schülern aufrecht zu erhalten. Wie beim ersten Mal standen Direktor Weigel und sein Lehrerteam vor der Aufgabe, in kürzester Zeit auf Online – Unterricht umzustellen. Dank der Erfahrungen aus dem Frühjahr hat dies auch schnell und reibungslos geklappt. Die Lehrerinnen und Lehrer nutzen Onlineplattformen ihrer Wahl und unterrichten ihre Schülerinnen und Schüler via Bildschirm. Dabei bleibt in den meisten Fällen der Stundenplan erhalten, so dass die Schülerinnen und Schüler immer wissen, wann sie online



Kooperationslehrerin Claudia Schelling
begleitet von Franz Canaval

gehen müssen. Kleine Gruppen werden in der Unterrichtszeit geteilt, größere Gruppen, Ensembles und Orchester müssen leider entfallen. So leider auch die meisten Volksmusikgruppen, die allesamt zu den frequentierten Gruppen in der Musikschule gehören.

Der Online - Unterricht wird gut angenommen, auch wenn alle wissen, dass der Präsenzunterricht durch nichts zu ersetzen ist. Als Alternative zum nichts machen hat er sich aber allemal bewährt. Es gibt sogar Schüler, die in der Phase der Ausgangssperre mehr Zeit haben und dies dann zum Üben verwenden und größere Fortschritte als zuvor machen. Dennoch hoffen sehnsüchtig alle auf ein baldiges Ende dieser Pandemie, nicht nur aus Gründen des Unterrichtens.

Im 1. Lockdown hat die Musikschule Bregenzerwald mit den Schülerinnen und Schülern zusammen in einem Video musiziert und dieses anschließend auf Youtube veröffentlicht: „Ein Wälderdorf“



<https://youtu.be/lbKQMjsvDpo>